

# Inhalt

<b>I. Das Imperium Romanum und die Idee der Weltherrschaft</b>	<b>7</b>
<b>II. Eine kurze Geschichte des Imperium Romanum</b>	<b>11</b>
1. Imperium und Provinz	11
2. Expansion: Die Eroberung der Mittelmeerwelt in republikanischer Zeit	15
3. Konsolidierung: Die Integration der Provinzen in der frühen und hohen Kaiserzeit	24
4. Transformation: Die Marginalisierung der Provinzen in der spätantiken Kaiserzeit	35
<b>III. Imperiale Herrschaft, Regierung und Verwaltung</b>	<b>44</b>
1. Militärische Sicherung: Das römische Heer in den Provinzen	46
2. Erschließung der provinziellen Peripherie: Straßen, Stützpunkte und Grenzen	51
3. Erfassung der Menschen und Güter: Zensus und Abgaben	62
4. Innere Sicherheit: Rechtsgewährung und Kontrolle der Städte	69
<b>IV. Die Provinzen zwischen Anpassung, Loyalität und Widerstand</b>	<b>80</b>
1. Politischer und religiöser Widerstand: Aufstände gegen das Imperium	80
2. Ethnische Identität und provinzielle Repräsentation: Die Provinziallandtage	88
3. Provinziale Loyalität: Rom- und Kaiserverehrung	92

4. Integration und Partizipation: Bürgerrecht und sozialer Aufstieg	98
5. Schutzherrschaft: Römische Patrone und provinziale Klienten	103
6. Romanisierung	108
<b>V. <i>Arcana imperii: Eine knappe Charakteristik des Imperium Romanum</i></b>	<b>117</b>
Danksagung	122
Hinweise auf weiterführende Literatur	122
Zeittafel	124
Sachregister	127